

## **Karl-Heinz Deußen Gedächtnisturnier 2006**

Zum 24.sten Mal wurde am 30.12.2006 das KHD-Turnier des CVJM ausgespielt. Nach dem Gang zum Friedhof und dem Gedenken an das 1983 tödlich verunglückte Ehepaar wollte man pünktlich um 14.00 Uhr anfangen. Leider gab es durch Probleme bei der Auslosung eine Zeitverzögerung, aber nachdem die korrekte Auslosung stattgefunden hatte, ergab sich ein reibungsloses und sehr harmonisches Turnier. Wie beliebt gerade dieses Turnier bei den Kelzenbergern ist, zeigte sich unter anderem auch daran, dass wieder 20 Spieler ins Rennen gingen. Ralf van der Mirden hatte es sich sogar nicht nehmen lassen, extra seinen Familienurlaub in der Südeifel zu unterbrechen und für ein paar Stunden in den windigen Norden zu kommen.

Es wurde in 2 Gruppen mit je 5 Mannschaften gespielt. In Gruppe A waren die Paarungen Torsten Brunn/ Frank Finken und Willibert Steurer/ Hans-Gerd Schumacher vom Papier her die stärksten Duos. Sie gaben sich auch keine Blöße und setzten sich in ihrer Gruppe souverän durch. Aber auch die anderen Spielerpaarungen hatten Chancen und so blieb in der Gruppe A kein Team ohne Sieg.

In der Gruppe B waren gleich 4 von den starken Spielern aus der ersten Herrenmannschaft. Diese spielten jeweils mit einem Partner aus der dritten, bzw. vierten Mannschaft. So gab es hier keine Favoriten und bis zur vierten Runde hätte auch noch jede Mannschaft ins Semifinale einziehen können. Kein Team blieb ohne Niederlage, meistens endeten die Spiele 2:1 und am Ende gab es 3 Mannschaften mit 3:1 Punkten. Hier mussten dann die Sätze gezählt werden und dabei blieben Andreas Schürings/ Axel Niebisch auf der Strecke, während sich Bernd Mettler/ Christian Müschen und Elmar Brunn/ Volker Bachmann fürs Halbfinale qualifizierten.

So eng, wie es in der Vorrunde zugeht, so klar waren dann die Ergebnisse anschließend. In einer hochklassigen Begegnung bezwangen der Weltumrunder Torsten mit Frank seinen Bruder Elmar mit Volker. In der zweiten Partie setzten sich Willibert und Hans-Gerd etwas überraschend ebenfalls mit 3:0 gegen Bernd und Christian durch.

Das Finale war dann ebenfalls eine einseitige Angelegenheit. Konnten Willibert und Hans-Gerd im Doppel noch gut mithalten, verloren sie ihre Einzel doch deutlich. Und so kam es, dass die von der Papierform stärkste Paarung Torsten Brunn mit Frank Finken das KHD-Turnier 2006 gewann. Dies war hochverdient, denn im gesamten Turnierverlauf verloren beide kein Einzel und wurden nur in der Vorrunde einmal im Doppel von Willibert und Hans-Gerd bezwungen.

Pünktlich um 20.00 Uhr, genau wie berechnet, war das Turnier beendet und die erschöpften Akteure ließen den Tag mit einem guten Essen und der Siegerehrung ausklingen.

[\*Bilder vom Karl-Heinz Deußen Gedächtnisturnier 2006\*](#)